



PIRATENGRUPPE

IM RAT DER STADT KÖLN

An
Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Thomas Hegenbarth

Lisa Gerlach

Rathaus - Spanischer Bau

50667 Köln

Tel.: +49 (221) 221 - 25541

Mail: Thomas.Hegenbarth@stadt-koeln.de

Mail: Lisa.Gerlach@stadt-koeln.de

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 28.01.2016

AN/0219/2016

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	02.02.2016

Stand der Umsetzung des papierlosen Rates

die Antragsteller bitten Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Rates zu setzen:

Am 1. Oktober 2013 hat der Rat beschlossen, in ausgewählten Gremien einen Evaluierungsbetrieb für die digitale Bereitstellung von Sitzungsunterlagen durchzuführen. Grund dafür waren u.a. die hohen Druckkosten: 2012 wurden über 450.000 Euro für Porto und Druckkosten nur für die Unterlagen aufgewendet.

Die beschlossene Evaluierungsphase begann im vierten Quartal 2014 und sollte ursprünglich im ersten Quartal 2015 enden. In dieser Zeit wurde Mitgliedern ausgewählter Gremien und Mitgliedern der Bezirksvertretung Ehrenfeld parallel zu den Papierunterlagen leihweise ein iPad zur Nutzung angeboten. Mittlerweile ist die Testphase ausgeweitet: Auch öffentliche Unternehmen der Stadt bieten für die Mandatsträger mit Aufsichtsratsfunktion einen entsprechenden Zugang zu ihren Sitzungsunterlagen auf mobilen Devices an.

Das Ziel des Pilotbetriebes lautet: „... auf der Basis der Erkenntnisse und des verifizierten Kosten-Nutzen-Verhältnisses allen stimmberechtigten Mandatsträgern (soweit es sich um Ratsmitglieder bzw. Sachkundige Bürger im Sinne von § 58 Abs. 3 Satz 1 GO bzw. Mitglieder einer Bezirksvertretung handelt) die Möglichkeit zu geben, anstelle von Papierunterlagen eine IT-unterstützte Bereitstellung von Sitzungsunterlagen zu nutzen.“

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Wann wird der Evaluierungsbetrieb offiziell beendet und dem Rat ein umfangreicher Bericht vorgelegt?

2. Wie beurteilt die Stadtverwaltung aufgrund der nun vorliegenden Erfahrungen das Kosten-Nutzen-Verhältnis?
3. Wie sind die Erfahrungen hinsichtlich Akzeptanz und technischer Umsetzung?
4. Welche weiteren rechtlichen Erkenntnisse liegen der Stadtverwaltung vor, und welche Erfahrungen ergaben sich in der Evaluierungsphase hinsichtlich Datensicherheit und Datenschutz?
5. Wie sieht die weitere Vorgehensweise aus, und welche darüber hinaus gehenden Möglichkeiten zur Nutzung sind denkbar bzw. haben sich während des Evaluierungsbetriebes ergeben?

gez. Thomas Hegenbarth

gez. Lisa Hanna Gerlach